

Buchbesprechung

Hildebrandt, Stefan: ANALYSIS 1.

Springer Verlag, Berlin/Heidelberg/New York (2. korrigierte Auflage, 2005);

ISBN 3-540-25368-8. CHF 42.50.

Gibt es nicht heutzutage viele neue "gluschtige" Mathematikbücher? Farbig in der Aufmachung, übersichtlich im Layout, schön illustriert, mit vielversprechendem Titel und animierendem Abstract. Nicht immer hält der Anspruch der Affiche einer genaueren Prüfung stand. Oft findet man nur alten Wein in neuen Schläuchen.

Sehnen Sie sich nicht gelegentlich auch nach einem "altväterlichen", soliden, ohne Blendwerk auskommenden Buch? Nach einem Buch, in dem es nur um Mathematik geht, schnörkellos und kompetent?

Das in der zweiten Auflage vorliegende Analysis-Buch von Stefan Hildebrand ist ein solches Buch. Es umfasst den Stoff einer Anfängervorlesung in Analysis - und gelegentlich auch etwas mehr.

Genauigkeit und Verständlichkeit schliessen sich nicht aus, wie das Buch von Stefan Hildebrand eindrücklich zeigt. Der Stoff wird übersichtlich, detailliert und genau präsentiert.

Ist das Buch aber auch für Mittelschullehrerinnen und Mittelschullehrer der Mathematik interessant? Es ist klar, dass man in der Mittelschule niemals die Massstäbe an logischer Strenge an den Unterricht anlegen kann wie im Mathematikstudium. Die Kunst des Mittelschulunterrichts besteht darin, das richtige Mass an Ungenauigkeit und Unvollständigkeit in der Stoffvermittlung zu finden. Trotzdem muss man selbst die exakten Beweise und Herleitungen kennen. Das vorliegende Werk präsentiert diese in hervorragender Weise - quasi als Referenzwerk.

Ich hätte mir als Studierender gewünscht ein solches Buch zu besitzen. Ich würde es deshalb auch allen (ehemaligen) Schülerinnen und Schüler, die sich ernsthaft für Mathematik interessieren, empfehlen.

Reto Schuppli